

32. 1372 März 9 (feria tertia post dominicam qua cantatur de Letare
Jerusalem.).

Gerd de Stotere und seine Gattin Gese, Beneke Rede, seine Gattin
Stine und seine Kinder Grete, Gese und Mette, Bürger zu Münster,
verkauften dem Hermann Radenspel, Bürger zu Münster, ein Stück Land
3/2 Scheffel Gerste fassend, bei dem Brockhofs neben dem Westekamp.
beschwert nur mit einem Scheffel Morgenkorn, halb Gerste und halb
Roggen. Sollte jemand dem Käufer das Land rechtlich abgewinnen,
so soll er sich wieder an die Mark Geldes Jahresrente halten, die er
aus Gerds des Stoters Hause auf dem Verspoele (Vorscepole) und aus
dem Lande hatte.

Zeugen: Johann Travelmann, Gerd Mumme, Johann Korenkamp, Johann Hane-
voet, Brun von Hengtorpe, Bürger zu Münster.

Original deutsch. III R 1c; Siegel: Holstere: Beil, Siegel d. Beneke
Rede abgefallen. - Gedr. Inv. II, 2, S. 76.